

Abteilung Soziales



abteilung | soziales

ABTEILUNG SOZIALES

GRUPPEN

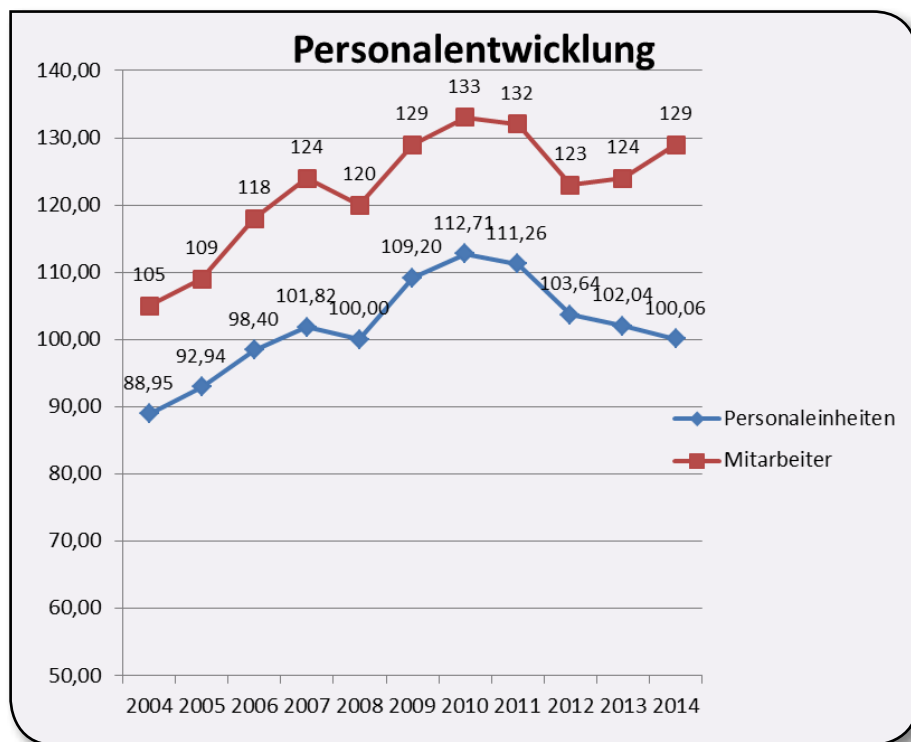
OÖ. SOZIALBUDGET

Die Abteilung Soziales gehört innerhalb der Oö. Landesverwaltung der Direktion Soziales und Gesundheit an. Im Jahr 2013 waren in der Abteilung 124 Mitarbeiter/innen bzw. 102,04 Personaleinheiten (Vollzeitäquivalent) beschäftigt. Die Steigerung der vergangenen Jahre begründet sich neben der allgemeinen Ausweitung der Aufgaben vor allem mit der Einführung des Oö. Chancengleichheitsgesetzes und aufgrund der zusätzlichen Aufgaben im Integrationsbereich. Eine Personalreduktion erfolgte sodann aufgrund der Übernahme des Landespflegegeldes in Bundeskompetenz.



Abteilung Soziales

Personal der Abteilung Soziales



Personalentwicklung der
Abteilung Soziales



ABTEILUNGSLEITUNG



dienstzugeteilt
Büro Landeshauptmann
Dr. Josef Pühringer

Abteilungsleiterin
Dr. in Elgin Drda

ABTEILUNGSLEITUNG



Interimistischer Abteilungsleiter
Dr. Alfred Roller
(Zimmer 3B419)

Sekretariat:
Helga Losbichler
Nicole Mestanek

GRUPPE 1

Leistungen für Migrant/innen und Asylwerber/innen



Interimistischer Gruppenleiter
Mag. Gerhard Raferzeder
(Zimmer 3B404)

Sekretariat:
Helga Losbichler
Nicole Mestanek

REFERATE

Grundversorgung für Fremde:
Franz Wall (Zimmer 3B407)

Integration:
Dr. in Renate Müller (Zimmer 3A122)

GRUPPE 2

Sozialhilfe und Pflegevorsorge für ältere Menschen



Gruppenleiter
Mag. Michael Wall
(Zimmer 3B414)

Sekretariat:
Karin Wöß
Monika Jank
Michaela Sinzinger

REFERATE

Kontrolle und Qualitätsentwicklung:
Mag. Michael Wall (Zimmer 3B414)

Förderungen Sozialhilfe:
Anne Freudenthaler (Zimmer 3A117)

GRUPPE 3

Leistungen für Menschen mit Beeinträchtigungen
und Wohnungslosenhilfe



Gruppenleiterin
Mag. a Renate Hackl
(Zimmer 3B416)

Sekretariat:
Karin Wöß
Monika Jank
Michaela Sinzinger

REFERATE

Planung, Kontrolle und Qualitätsentwicklung:
Mag. Wolf-Dieter Haslinger (Zimmer 3B506)

*Maßnahmenverwaltung Chancengleichheit
für Menschen mit Beeinträchtigung:*
Herbert Lepnik (Zimmer 3C816)

*Sachverständigendienst Hilfebedarf und
Entwicklung von Dienstleistungen:*
Mag. a Renate Hackl (Zimmer 3B416)

*Förderung Chancengleichheit für
Menschen mit Beeinträchtigung:*
Petra Furlinger (Zimmer 3B515)

GRUPPE 4

Strategische Planung und Budget



Gruppenleiter
Mag. Michael Hammer
(Zimmer 3B417)

Sekretariat:
Helga Losbichler
Nicole Mestanek



GRUPPE 1

Grundversorgung, Integration, Opferinteressenvertretung

Interimistischer Leiter: Mag. Gerhard Raferzeder

Grundversorgung für Fremde

Referatsleiter: Franz Wall

Der Bereich Grundversorgung ist ein sehr „junger“ Bereich und ist erst seit Mai 2004 der Abteilung Soziales zugeordnet.

Der Bereich ist verantwortlich für die materielle Grundversorgung bedürftiger Asylwerber/innen. Das Aufgabenfeld umfasst die Aufnahme und Entlassung von Asylwerber/innen in die bzw. aus der Grundversorgung, die Quartierbeschaffung und -kontrolle, den Abschluss privatrechtlicher Vereinbarungen mit Quartiergebern, den Abschluss von Betreuungs- und Beratungsverträgen mit Trägern freier Wohlfahrt (Volkshilfe, Caritas, SOS Mitmensch) und Abrechnungstätigkeiten.

Gesetzesmaterien:

Art. 15a BVG Vereinbarung über gemeinsame Maßnahmen zur vorübergehenden Grundversorgung für hilfs- und schutzbedürftige Fremde (BGBl Nr. 80/2004)

Oö. Grundversorgungsgesetz 2006 (LGBl. Nr. 12/2007)

Integrationsstelle Oberösterreich (IST)

Referatsleiterin: Drⁱⁿ. Renate Müller

Um den Herausforderungen von Zuwanderung und Integration gerecht zu werden und alle Beteiligten zu unterstützen, wurde 2001 die Koordinationsstelle für Integration geschaffen.

Diese setzt sich unter anderem für Öffentlichkeitsarbeit und Bewusstseinsbildung für den Bereich Integration, für Koordination und Förderung von Integrationsprojekten, aber auch für Vernetzung, Wissenstransfer und Zusammenarbeit mit Einrichtungen im Integrationsbereich ein. Ein großer Schwerpunkt ist die Umsetzung des Integrationsleitbildes für das Land Oberösterreich.



GRUPPE 2

Sozialhilfe und Pflegevorsorge für ältere Menschen

Leiter: Mag. Michael Wall

Kontrolle und Qualitätsentwicklung

Referatsleiter: Mag. Michael Wall

Mag. Karl Heuberger

In diesem Bereich werden mittels Sozialplanung und Aufsichtstätigkeiten sowie behördliche Entscheidungen im Einzelfall die Rahmenbedingungen für die Planung und die Umsetzung von Angeboten für sozial hilfebedürftige Menschen geschaffen. Das Tätigkeitsspektrum umfasst insbesondere folgende Inhalte:

- Beratung der Sozialhilfebehörden, der regionalen Träger sozialer Hilfe und anderer Träger bzw. Bürger/innen in Fragen der Pflegevorsorge
- Qualitätssicherung durch fachliche Aufsicht im mobilen und stationären Bereich der Altenbetreuung und Pflege – Beschwerdemanagement – Datenerhebung, Aufbereitung, Berichtswesen
- wirtschaftliche Aufsicht
- Entwicklung neuer Konzepte für ältere Menschen mit Hilfebedarf
- Evaluierung und ggf. Adaptierung der Bedarfs- und Entwicklungspläne
- Auskünfte, Beratungen und behördliche Entscheidungen im Einzelfall (Anerkennung ausländischer Ausbildungen bzw. Anerkennung von Schulen) im Bereich der Ausbildung mit den Schwerpunkten „Altenarbeit“ und „Familienarbeit“ sowie Aufsicht über die Schulen

- Auskunft und Beratung zur bedarfsorientierten Mindestsicherung für die Mindestsicherungsbehörden und Bürger/innen
- Qualitätssicherung durch fachliche Aufsicht im Bereich der Mindestsicherung – Datenerhebung, Berichtswesen
- Bescheidmäßige Festsetzung der Kostenumlage auf die regionalen Träger sozialer Hilfe
- Entscheidungen über den Kostenersatz zwischen Trägern sozialer Hilfe
- Durchführung von Anerkennungsverfahren nach dem Oö. Sozialhilfegesetz für Alten- und Pflegeheime sowie von Ausnahmegenehmigungsverfahren nach der Oö. Alten- und Pflegeheimverordnung

Gesetzesmaterien:

- Oö. Sozialhilfegesetz 1998
- Oö. Sozialhilfeverordnung 1998
- Oö. Alten- und Pflegeheimverordnung 1996
- Oö. Sozialberufegesetz 2008
- Oö. Altenfachbetreuungs- und Heimhilfe-Verordnung 2004
- Oö. Mindestsicherungsgesetz 2011
- Oö. Mindestsicherungsverordnung 2011

Förderungen Sozialhilfe

Referatsleiterin: Anne Freudenthaler

In diesem Bereich gibt es

- **Förderungen (Ermessensausgaben) für**
 - die Mobile Betreuung und Hilfe und Soziale Hauskrankenpflege
 - die Familienhilfe einschließlich Langzeithilfe
 - die Errichtung und Sanierung von Alten- und Pflegeheimen, Tagesheimstätten für ältere Menschen
 - Maßnahmen für pflegebedürftige chronisch Kranke, pflegende Angehörige, Dienste zur Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen
 - Schulen mit Ausbildungsschwerpunkt „Altenarbeit“
 - die Rufhilfe, den Freizeitfahrdienst für beeinträchtigte Personen
 - Lehrgangsteilnehmer/innen an Ausbildungen mit dem Schwerpunkt „Altenarbeit“ für Aufwendungen durch den Schulbesuch
 - Teilnehmer/innen an Senior/innenerholungsaufenthalten
 - Beschäftigungsmaßnahmen für Personen mit Vermittlungshemmnissen
 - regionale Träger, Gemeinden und freie Wohlfahrtsträger für sonstige soziale Vorhaben

- Hilfe in besonderen sozialen Lagen durch Gewährung von Geldleistungen
- Pflichtaufgaben für das Land Oberösterreich
 - dazu gehört die Finanzierung von Frauenhäusern (5 im gesamten Bundesland)
 - Schuldnerberatungsstellen (2 Vereine mit insgesamt 7 Beratungsstellen) und Sozialberatungsstellen (diese Einrichtungen werden flächendeckend für ganz Oberösterreich angeboten)
- **Gewährung eines Heizkostenzuschusses (je nach Beschluss der Landesregierung)**

Gesetzesmaterien:

- Oö. Sozialhilfegesetz 1998 i.d.g.F.
- Oö. Mindestsicherungsgesetz 2011



GRUPPE 3

Leistungen für Menschen mit Beeinträchtigungen und Wohnungslosenhilfe

Leiterin: Mag.^a Renate Hackl

Stabstelle

Kernaufgaben der Gruppe sind

- Informationsdrehscheibe für die Bedarfskoordination
- Erarbeiten von Erlässen, Verordnungen, Verträgen etc.
- Sicherung einer einheitlichen Rechtsprechung
- Durchführen von Anerkennungsverfahren
- Sozialplanung

Maßnahmenverwaltung Chancengleichheit für Menschen mit Beeinträchtigung

Referatsleiter: Herbert Lepnik

In diesem Bereich werden spezielle Maßnahmen für Menschen mit Beeinträchtigungen verwaltet in Kooperation mit der Bezirksverwaltungsbehörde. Dabei handelt es sich um Aufgabenstellungen, die zentral durch die Abteilung Soziales des Landes effizienter bearbeitet werden.

- Koordination und Abrechnung von organisierten Fahrdiensten
- Abrechnung von nicht pauschalierten Einrichtungen z.B. Hippotherapie, pharmazeutische Rechnungen, Ärzterechnungen

- Bewilligung und Abrechnung von zeitlich befristeten Maßnahmen/Therapien im Suchtbereich
- Abrechnung von Leistungen für Menschen mit Beeinträchtigungen außerhalb Oberösterreichs

Gesetzesmaterien:

Oö. Chancengleichheitsgesetz 2008 i.d.g.F.

Förderungen Chancengleichheit für Menschen mit Beeinträchtigung

Referatsleiterin: Petra Füllinger

Der Förderungsbereich umfasst insbesondere folgende Maßnahmen:

- Investitionszuschüsse zur Errichtung von Einrichtungen, welche Leistungen für Menschen mit Beeinträchtigungen anbieten
- Zuschüsse für Begleitpersonen in Schulbussen
- Zuschüsse zu laufenden Vereinsförderungen
- Zuschüsse zu nicht anerkannten Therapien z.B. Tomatis-Hörtraining, akustisches Integrationstraining, Musiktherapie, heilpädagogisches Voltigieren
- Abwicklung der sozialen Rehabilitation
- Adaptierung eines Personenkraftwagens
- Fahrtkostenzuschuss
- behindertengerechte Wohnraumadaptierung
- Kommunikationshilfsmittel

- elektronische und sonstige technische Hilfsmittel, orthopädische Behelfe
- Mobilitätstraining für blinde Menschen
- Erwerb der Lenkerberechtigung
- Anschaffung eines Blindenführhundes, Partnerhundes oder Rollstuhlhundes
- Dolmetschkosten
- behinderungsbedingte finanzielle Notlagen

Gesetzesmaterien:

Oö. Chancengleichheitsgesetz 2008 i.d.g.F.



Sachverständigendienst Hilfebedarf und Entwicklung von Dienstleistungen

Bereichsleiterin: Mag.^a Renate Hackl

Folgende Aufgaben werden in dieser Gruppe wahrgenommen:

- Sachverständigendienst für die Ermittlung des individuellen Hilfebedarfs, dazu zählen insbesondere:
 - die Beratung über mögliche Dienstleistungen
 - die Erhebung von kurz-, mittel- und langfristigen Zielen
 - die Ermittlung des individuellen Hilfebedarfes mit dem dazu erforderlichen Betreuungsausmaß mittels standardisierter Instrumentarien
- Einstufung der Dringlichkeit benötigter Leistungen
- Entwicklung von Dienstleistungen
- bei Bedarf inhaltliche Kontrolle von Einrichtungen

Gesetzesmaterien:

Oö. Chancengleichheitsgesetz 2008 i.d.g.F.

Planung, Kontrolle und Qualitätsentwicklung

Bereichsleiter: Mag. Wolf-Dieter Haslinger

Folgende Aufgaben werden in dieser Gruppe wahrgenommen:

- Entwicklung von Dienstleistungen
- wirtschaftliche und inhaltliche Kontrolle von Einrichtungen
- Prüfung von Konzepten
- Kalkulation von Leistungspreisen

Gesetzesmaterien:

Oö. Chancengleichheitsgesetz 2008 i.d.g.F.

Oö. Sozialhilfegesetz 1998 i.d.g.F.

GRUPPE 4

Strategische Planung und Budget

Leiter: Mag. Michael Hammer

- Budget:
Erstellen des Voranschlags, Rechnungsabschluss, Haushaltsüberwachung
- mittelfristige Budgetplanung
- Abteilungscontrolling und Kostenrechnung:
Aufbau einer aussagekräftigen Kostenrechnung und eines Kennzahlensystems, laufende Berichte und Auswertungen aus SAP, KORE; Betreuung CATS, Betreuung Produkt- und Auftragskatalog, Buchungslisten, Erarbeitung von Wirkungsindikatoren
- Einnahmenverrechnung der Sozialabteilung
- Clearingstelle:
Zahlungsabwicklung, Anordnungskontrolle, Anordnung, SAP-Geschäftspartnerwartung
- Strategische Planung:
Projekt WOV2021 – Wirkungsorientierte Verwaltungsführung, Betreuung „Strategischer Prozess“, Planungs- und Steuerungskreisläufe
- EDV-Betreuung und EDV-Koordinatoren:
User- und Geräte-Verwaltung und Betreuung
- Betreuung Sozialhilfe-Informationssystem SHIS und SIS
- EDV-Projekt „Sozialbereich neu“
- Mitwirkung „Wirtschaftliche Aufsicht SHG“:
Wirtschaftliche Aufsicht und Kontrolle Alten- und Pflegeheime, Mobile Dienste, Controlling von geförderten Vereinen
- Aufbau und Betreuung eines Führungskräfte-Informationssystems:
Sammlung von Statistiken, Kennzahlen, allgemeinen Dokumenten und Informationen
- Gestaltung jährlicher Mitarbeiterinformation
- Förderkontrolle Abteilung
- Mitwirkung an Struktur- und Geschäftsprozessanalyse und Optimierung, Organisationsentwicklung
- Öffentlichkeitsarbeit, Sozialratgeber, Sozialbericht, Internet und Intranet
- Personalentwicklung
- Statistiken
- Lagekarten der Sozialeinrichtungen



Oö. Sozialbudget

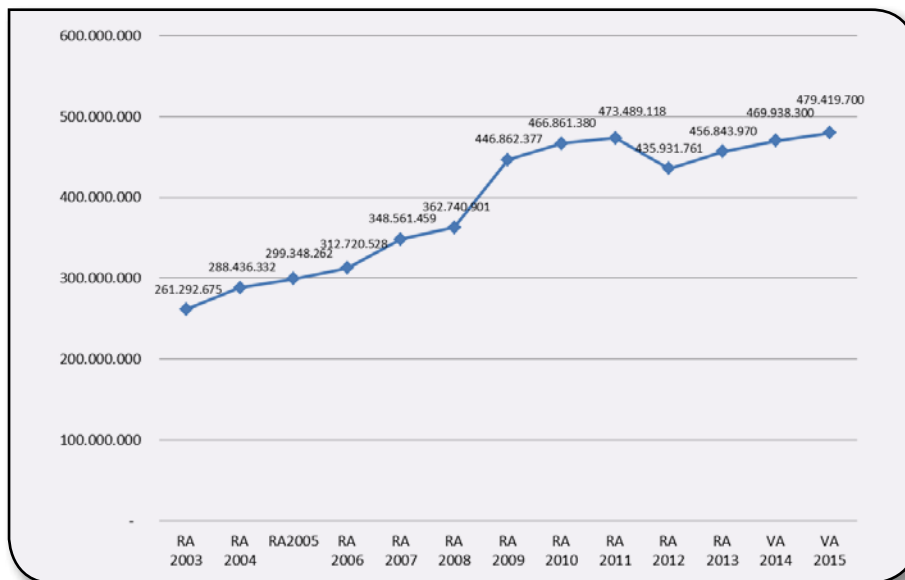
Das reine Sozialbudget des Landes Oberösterreich, (Rechnungsabschluss: ohne Aufwände der regionalen Träger sozialer Hilfe) hat sich in den letzten Jahren von 436 Millionen (2008) auf mittlerweile 520 Millionen (2013) erhöht. Die jährlichen Steigerungsraten waren in den vergangenen Jahren rund 7 %.

Durch den Entfall des Oö. Landespflegegeldes in Bundeskompetenz ergab sich aus dem Jahr 2011 auf das Jahr 2012 ein Minus von 6%.

Neu ab 1.1.2012 ist die Einführung des Oö. Pflegefonds.

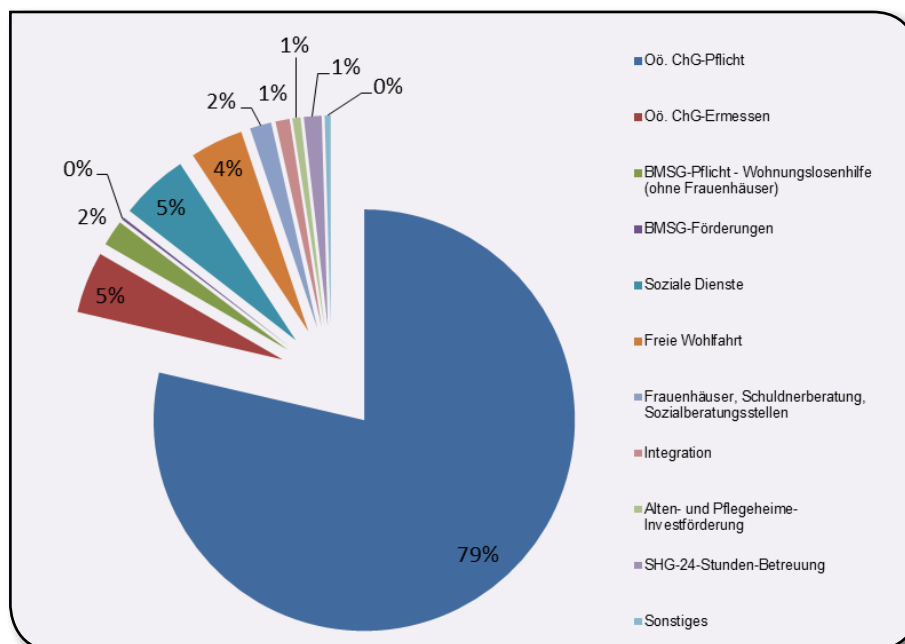
Für das Jahr 2014 beträgt der Voranschlag 532.762.300 Euro.

Entwicklung des Sozialbudgets Land Oberösterreich



Sozialbudget Entwicklung inkl. Grundversorgung und Pflegefonds

Verteilung des Oö. Sozialbudgets auf Bereiche



Verteilung SO-Budget (ohne GVS, Pflegefonds)